



© atelier querlaengs

Landwirtschaftliche Fachschulen Kleßheim - Erweiterung

Kleßheimerstraße 3
5071 Wals-Siezenheim, Österreich

ARCHITEKTUR
atelier querlaengs
adtm - architektur interior design

BAUHERRSCHAFT
Land Salzburg

TRAGWERKSPLANUNG
Forsthuber ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
11. Februar 2021



Das mit zwei Gesamtstrukturen bebaute Grundstück der Landwirtschaftlichen Fachschulen Kleßheim befindet sich in der Gemeinde Wals-Siezenheim am nordwestlichen Stadtrand von Salzburg. Direkt am Mühlbach gelegen, wird der erweiterte Gebäudekomplex durch eine über den Bach führende Brücke von Nordosten erschlossen. Es gelingt, die an der Südwestfront des Bestandsgebäudes zugebaute Neustruktur harmonisch in die parkähnliche Umgebung zu setzen und Abläufe und Wegführungen zwischen den Gebäudeensembles zu erhalten. Der eingeschoßige Zubau fungiert mit seiner geschoßhoch verglasten, transparenten Erscheinungsform als Pendant zum klassizistischen Bestandskörper und unterstützt die Heterogenität und Architektur der Bebauung.

Die vertikale Stabkonstruktion der Außenwand, die in ein segmentiert strukturiertes Glaskleid gehüllt ist, setzt sich auch horizontal im Dach fort. Der konstruktive Ansatz der Tektonik wirkt sowohl nach innen als auch nach außen filigran. Durch die offene und lichtdurchflutete Atmosphäre wird die parkähnliche Umgebung ins Innere geholt. Der Terrassenfreibereich im Nordwesten des Zubaus wird durch ein Öffnungselement zugänglich gemacht.

Der ehemalige Speisesaal des Bestandsgebäudes wurde zu einer zusätzlich benötigten Lehrküche umgebaut. Der Zubau dient als neuer Speisesaal und wird einerseits von der neuen Lehrküche erschlossen, sowie, um auch andere Nutzungen zu gewährleiten, durch einen Vorraum in Verlängerung des bestehenden Ganges. Innenräumlich wird durch geringe bauliche Eingriffe der Ablauf der beiden Lehrküchen optimiert. Die Erweiterung der bereits bestehenden Lüftungsanlage erfolgt im erweiterten Technikraum. Für eine adäquate Be- und Entlüftung war eine Vergrößerung der Öffnung an der Südostfassade notwendig. Die im Andockbereich bestehenden, südwestlichen Bestandsöffnungen wurden geschlossen und die Waschküche erhielt eine Fensteröffnung nach Südosten. (Text: Architekten, bearbeitet)



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs

**Landwirtschaftliche Fachschulen
Kleßheim - Erweiterung**

DATENBLATT

Architektur: atelier querlaengs, adtm - architektur interior design

Bauherrschaft: Land Salzburg

Tragwerksplanung: Forsthuber ZT GmbH (Thomas Forsthuber)

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Bildung

Planung: 2018 - 2020

Ausführung: 05/2020 - 09/2020

Grundstücksfläche: 12.953 m²

Bruttogeschoßfläche: 1.587 m²

Nutzfläche: 328 m²

Bebaute Fläche: 1.587 m²

Umbauter Raum: 1.152 m³

NACHHALTIGKEIT

Ganzheitlich bewusster Materialzugang in kontextuellem Gleichgewicht.

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik

Materialwahl: Holzbau, Stahl-Glaskonstruktion, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Holzbau: innovaholz GmbH; Fensterbau: Lungauer Holzhandwerk



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs

**Landwirtschaftliche Fachschulen
Kleßheim - Erweiterung**



© atelier querlaengs



© atelier querlaengs

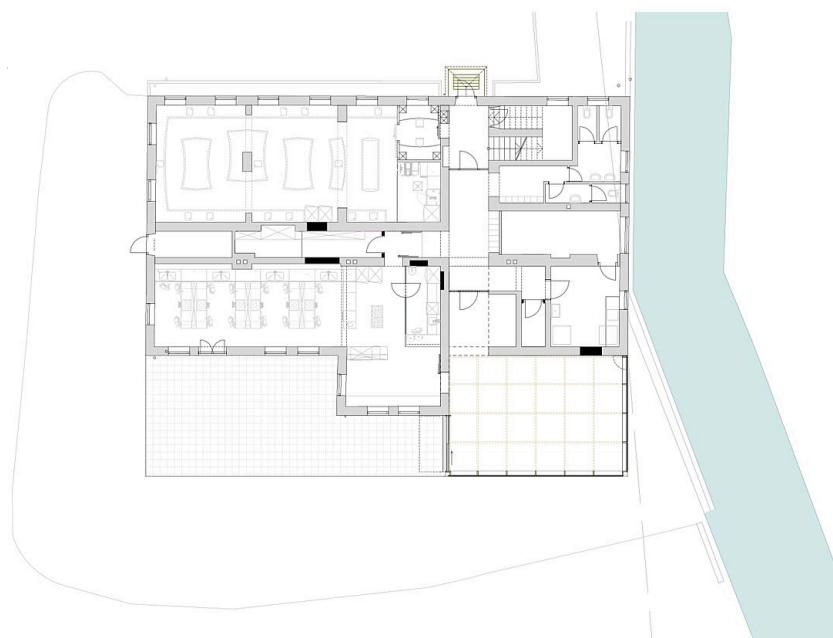


© atelier querlaengs

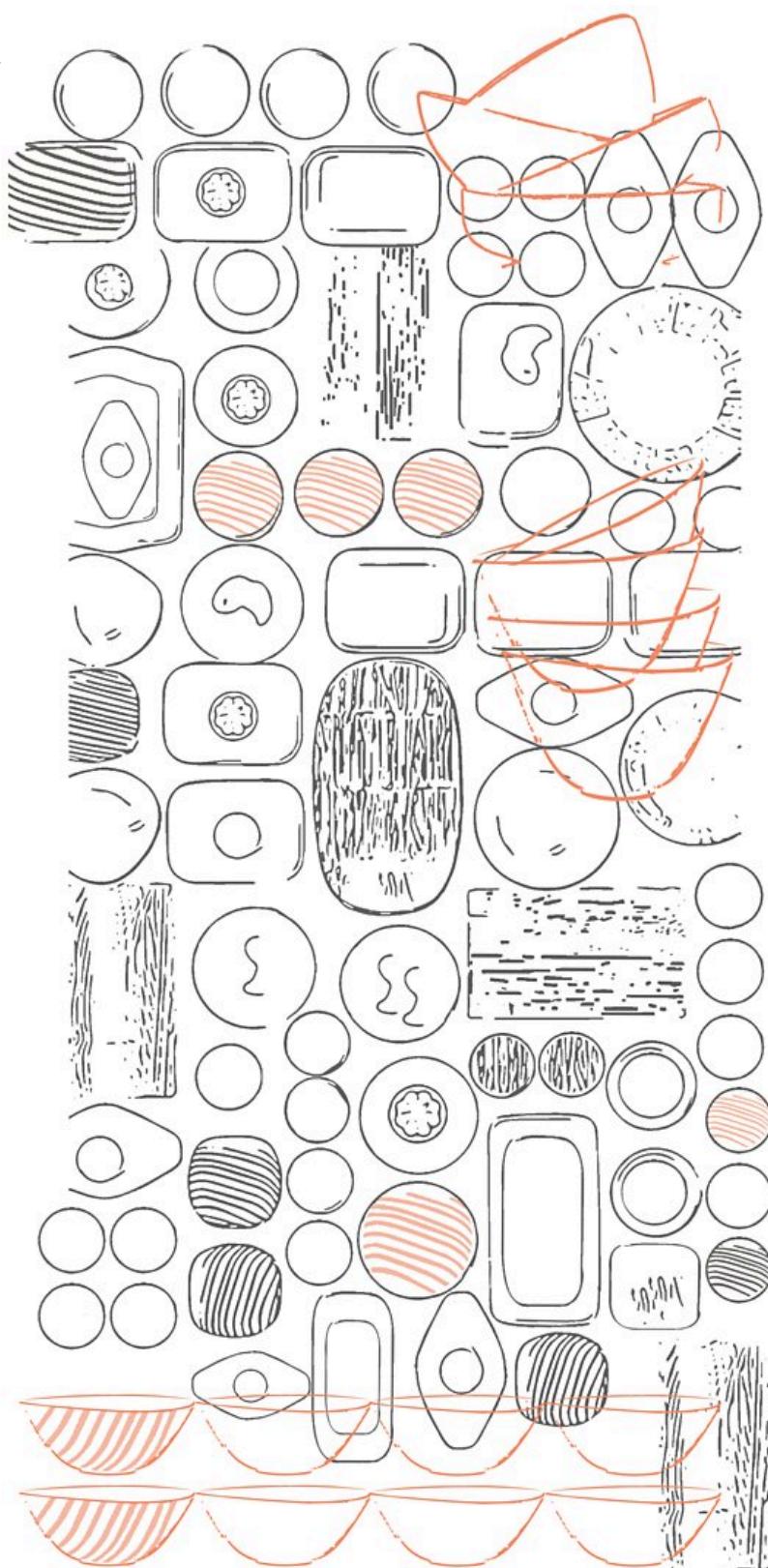


**Landwirtschaftliche Fachschulen
Kleßheim - Erweiterung**

Lageplan



Grundriss EG



Landwirtschaftliche Fachschulen
Kleßheim - Erweiterung

Glasdruckmuster